



Impressum

Gemeineinfoblatt
der Kirche Kirchberg

Redaktionskommission

Céline Rickenbacher, Erich Strahm,
Angela Arthofer

Verwaltung

Sonnemattstrasse 23
5022 Rombach
062 827 16 08
verwaltung@ref-kirchberg.ch

Pfarramt

Pfr. Erich Strahm
062 827 16 28
erich.strahm@ref-kirchberg.ch

Pfarramt

Pfrn. Beate Jaeschke
062 827 25 81
beate.jaeschke@ref-kirchberg.ch

Sozialdiakonie

Céline Rickenbacher
076 243 08 58
celine.rickenbacher@
ref-kirchberg.ch

Website

www.ref-kirchberg.ch

Layout & Satz

innov8 AG, Aarau
www.innov8.ch

Druck

Effingermedien AG, Brugg
www.effingermedien.ch

Bilder

Titelbild: Pixabay

Nächste Ausgabe

31. März 2023

Einsendeschluss

06. März 2023

Nie mehr vergessen?

Wie praktisch wäre es, würde man Namen oder Wörter einer Fremdsprache nach einmaligem Durchlesen nie mehr vergessen.

Kürzlich erfuhr ich von Menschen, die das können: Alle Daten, die sie einmal in ihrem Gedächtnis gespeichert haben, vergessen sie nicht mehr, und sie bleiben abrufbar. Man nennt sie Savants (Gelehrte). Ihre ausserordentlichen Fähigkeiten sind ganz unterschiedlich ausgestaltet: Ein Mann kann beispielsweise zwei Seiten eines Buches gleichzeitig lesen (mit jedem Auge eine) und memorieren. Darüber kann man nur staunen und etwas neidisch werden. Allerdings gibt es auch eine Kehrseite: Wenn dieser Mann allein über eine Strasse gehen sollte, gelingt ihm das nicht. Warum? Er ist durch die unzähligen Eindrücke, die gleichzeitig und für ihn alle gleichwertig auf ihn einwirken, überfordert, sinnvolle Entscheidungen zu treffen. Nur wer die vielen Eindrücke werten und die unwichtigen ausblenden kann, kommt heil über eine Strasse. Vergessen, respektive aus unserem Bewusstsein ausblenden zu können, ist also eine nützliche Fähigkeit.

Doch nicht nur beim Überqueren einer Strasse blenden wir viele Eindrücke aus und vergessen sie. Von all den Erfahrungen und Erlebnissen, die wir in unserem Leben machen, erinnern wir uns später nur noch an einzelne. Warum haben Sie die einen vergessen und die anderen nicht? Was machte eine Situation so prägend, dass Sie sich daran erinnern, während andere längst vergessen sind? Manches im Leben geht einfach vergessen, und man kann wenig dagegen tun. Doch es gibt auch Ereignisse oder Erfahrungen, die man gerne vergessen möchte, aber es gelingt nicht.

Oftmals sind das Ereignisse, die irgendwie mit Schuld in Verbindung stehen, sei es, dass man selber etwas Ungutes getan oder dass jemand anderes etwas an einem verschuldet hat. Jesus ist vielen Menschen begegnet, die wegen ihrer Schuldgefühle in einer Situation gefangen blieben, die sie unglücklich machte. Er ging auf sie zu, achtete sie, nahm sie an und liebte sie, was immer sie auch getan hatten. Er hiess nicht gut, wenn jemand etwas Schlechtes getan hatte, aber er gab dem gestrauchelten Menschen eine neue Chance, er vergab ihm. Mit Vergeben ist nicht gemeint, einfach zu vergessen, nicht wahrhaben zu wollen, was geschehen ist, nein, mit Vergeben ist gemeint, trotz allem, was geschehen ist, soll der Blick nach vorne offen bleiben, soll es möglich werden, einen guten Weg einzuschlagen, ohne ständig an das Vergangene erinnert zu werden.

So wie Jesus den Menschen eine neue Chance gibt, so sollen auch wir untereinander uns eine neue Chance schenken und unsere Mitmenschen nicht ständig auf das festnageln, was einmal geschehen ist. Diese Form von Vergessen ist eine ganz andere als das Vergessen von Zahlen und Namen. Es ist ein Vergessen, das nur mit Verarbeitung und Vergeben gelingen kann.

Das Vergessen von Fremdwörtern, Namen und vielem anderem ist ärgerlich, doch Vergessen kann im Leben auch hilfreich und notwendig sein. Nun gibt es aber auch Ereignisse, die in der kollektiven Erinnerung bleiben müssen. So darf zum Beispiel die Atomkatastrophe von Tschernobyl nie vergessen werden, da ihre Folgen noch viele tausend Jahre mess- und spürbar bleiben werden.

Pfarrer Erich Strahm



Nachmittag für Alleinstehende

Dienstag, 14. Februar 2023: «LOTTO»
In der Sigristenschür!

Dienstag, 14. März 2023:
Wir bekommen Besuch von der neuen
Pfarrerin Beate Jaeschke.

**Die Veranstaltungen finden um 14.00 Uhr
in der Sigristenschür auf dem Kirchberg statt.**



Suppentag vom 11. März 2023

Der Suppentag 2023 findet nochmals im gleichen Rahmen wie 2022 statt.

Am **Samstag, 11. März 2023** werden von der Reformierten Kirche von:

9 – 13 Uhr bei der Boulangerie Rossier, Küttigen und
9 – 12 Uhr vor dem Schlossladen, Biberstein

fixfertige 2-Personen-Suppenbeutel angeboten.

Der Spendenerlös geht voll und ganz zu Gunsten von Brot für alle!



Konfirmationen am 26. März und 2. April 2023

jeweils um 10.00 Uhr in der Kirche Kirchberg

An den beiden Sonntagen werden insgesamt 14 Jugendliche konfirmiert.

Bei ihrem ersten «Konfweg-Treffen» im November durften die Jugendlichen das Thema von ihrem Konfirmationsgottesdienst bestimmen.

Die Gruppe vom 26. März hat sich für das Thema «Persönlichkeit» entschieden, die zweite Gruppe vom 2. April wählte das Thema «Vertrauen in deine Zukunft».

In den weiteren Konfweg-Treffen ab Januar werden die Jugendlichen in die beiden Themen eintauchen und sie vorbereiten und umsetzen, so dass spannende und abwechslungsreiche Gottesdienste entstehen. Wir freuen uns auf festliche Gottesdienste mit den Konfirmand*innen und zwei ganz unterschiedlichen Themen.

Am 26. März 2023 werden folgende Jugendliche konfirmiert:

Amelie Borm
Emerson Wernli
Leonie Treier

Liam Flad
Meret Bühler
Sarah Bächinger

Am 2. April 2023 werden folgende Jugendliche konfirmiert:

Christian Hartmann
Finn Schulthess
Frederik Ruoss
Lea Burren

Lenny Dätwyler
Lucas Laverty
Nico Lustenberger
Tim Dubach

Die Konfirmationsgruppen werden von Pfarrerin Beate Jaeschke und Sozialdiakonin Céline Rickenbacher begleitet und geleitet.



Herzliche Einladung zum 11 vor 11-Gottesdienst

Sonntag, 12. März 2023, 10.49 Uhr in der Kirche, mit Kinderprogramm

Thema: Echt mutig!

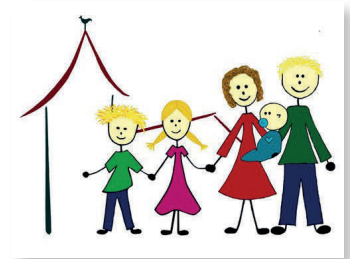
Anschliessend sind alle zu einem Essen in der Schür eingeladen.

Pfrn. Beate Jaeschke und Margrit Wernli (Orgel) / Mirjana Künzler, Katechetin

Herzliche Einladung zum Fiire mit de Chline

Kurgottesdienst für Kinder bis ca. 7 Jahre und ihre Begleitpersonen
Mittwoch, 22. März 2023, 10 Uhr in der Kirche Kirchberg
Thema: «Das verschwundene Schaf»

Herzlich willkommen!
s'Team vom Fiire mit de Chliine



Spiel- und Plausch-Nachmittag

Für alle Kinder der 1. bis. 3. Klasse

Jeweils am **Mittwoch, 14.00 – 16.00 Uhr** in der Sigristschür auf Kirchberg

Zusammen wollen wir spielen, Geschichten hören, basteln und ein feines Zvieri essen.

Nächster Termin: Mittwoch, 29. März 2023 Anmeldung unter: spielundplausch@ref-kirchberg.ch

Wir freuen uns auf dich! Sabine Haller und Mirjana Künzler

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mittwoch, 22. März 2023 um 14.15 Uhr (bis ca. 16.45 Uhr) in der Mehrzweckhalle Küttigen

Herzlich willkommen zum Lichtbildervortrag von Herrn Reinhard Böni aus Grindelwald zum Thema

Meine schönsten Bergerlebnisse und Touren mit 65+

Bei einem feinen Zvieri bleibt genügend Zeit zum Plaudern, um Neuigkeiten auszutauschen und Erlebnisse aufzufrischen.

Anmeldung bitte bis spätestens
Freitag, 17. März 2023 beim Sekretariat,
Telefon 062 827 16 08 (evtl. auf den Beantworter
sprechen) oder per Mail: verwaltung@ref-kirchberg.ch.

Extrabus: Biberstein Ihegi 13.40 alle Stationen
mit «Halt auf Verlangen» bis Wydler,
Rombacherhof 13.50, und weiter bis
Mehrzweckhalle Küttigen Dorf

Rückfahrt: ca. 16.45 – 17.00 Uhr

Gastgeber: Reformierte Kirche Kirchberg und Katholische Pfarrei Peter und Paul, Aarau.



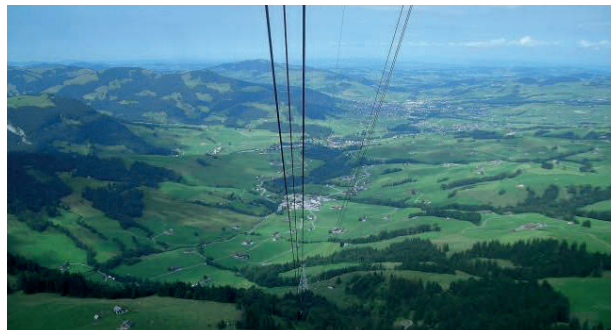
Seniorenferien 2023 in Appenzell

Samstag, 19. – Samstag, 26. August 2023

Appenzell – Eine Entdeckung wert!

Die Seniorinnen und Senioren unserer Kirchgemeinde sind herzlich eingeladen zu einer Ferienwoche in Appenzell. Diese Einladung gilt allen (ab ca. 60 Jahren), die noch selbständig sind und gerne eine Abwechslung im Alltag erleben möchten.

Pfr. Erich Strahm, Christine Roth und Marianne Maurizzi werden Sie durch diese Ferientage begleiten und für Ihr Wohl besorgt sein.



Im **3-Stern-Hotel „Hecht“ in Appenzell** erwartet Sie ein aufmerksames Team, um Sie zu verwöhnen. Das Haus ist im historischen Dorfkern, am Rande der Fussgängerzone gelegen. Viele Cafés und Läden laden zum Geniessen und „Tünterlen“ ein.

Alle Zimmer sind neu renoviert. Sie verfügen über ein Bad mit Badewanne oder Dusche, WC, Radio, TV, Safe, Direktwahltelefon.

Preise:

- EZ pro Person Fr. 1320.-
- DZ pro Person Fr. 1180.-

Im Preis **inbegriffen** sind:

- **Halbpension** (reichhaltiges Frühstücksbuffet und 3-Gang Abendmenü)
- **Hin- und Rückreise mit dem Car**
- **3 Mittagessen** (an den beiden Reisetagen und am Sonntag)
- **Ferienpass** für Museen, diverse Bergbahnen, öffentlicher Verkehr der Region

Alle übrigen Auslagen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Sollten die Kosten für Sie ein Hinderungsgrund sein, an den Ferien teilzunehmen, so wenden Sie sich bitte an Pfarrer Erich Strahm.

Programm: Die Teilnehmenden sind in der Gestaltung der Ferientage frei. Wir bieten jeden Tag eine Morgenandacht, Singen, Spiele sowie einen gemeinsamen Tagesschluss an. Auf begleiteten Ausflügen und einfachen Wanderungen entdecken Sie die Schönheiten des Appenzellerlandes. Die Teilnahme an den Angeboten ist freiwillig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Leiterteam gerne zur Verfügung:

Pfr. Erich Strahm	Tel. 062 827 16 28
Christine Roth	Tel. 062 827 11 77
Marianne Maurizzi	Tel. 062 827 12 74



Anmeldeformulare erhalten Sie auf dem Sekretariat der Kirche Kirchberg, Sonnmattstr. 23, 5022 Rombach, Tel. 062 827 16 08 oder per E-mail: sekretariat@ref-kirchberg.ch

Wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung bis spätestens 29. April 2023**. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Freundliche Grüsse, das Leiterteam

Weltgebetstag am Freitag, 3. März 2023, 20.00 Uhr auf Kirchberg

Ein Land, das es offiziell nicht gibt

Viele kennen die Insel Taiwan, die 180 km weit vor der Küste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt, noch unter dem Namen Formosa («die Schöne»). So wurde sie im 16. Jh. von portugiesischen Seefahrern benannt. Tatsächlich bietet die Hauptinsel mit ihren zahlreichen umliegenden kleineren Inseln eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Naturschönheiten und natürlichen Ressourcen. Gleichzeitig ist Taiwan aber auch führend auf dem Gebiet der Hightech-Industrie. Und die

Hauptstadt Taipeh ist eine hochmoderne Millionenstadt.

Nach politisch sehr bewegten Zeiten mit vielen Machtwechseln sieht sich Taiwan heute als souveräner Staat, wird aber nur von wenigen Ländern der Welt als solcher anerkannt; da die Volksrepublik China den Machtanspruch auf Taiwan als «chinesische Provinz» erhebt, hat Taiwan seit 1971 auch keinen Sitz mehr in der UNO.

Die Bevölkerung Taiwans besteht zur grossen Mehrheit aus Nachkommen von seit mehreren Jahrhunderten aus China Eingewanderten. Daneben gibt

es mehr als ein Dutzend indigene Stämme mit ihren eigenen Sprachen.

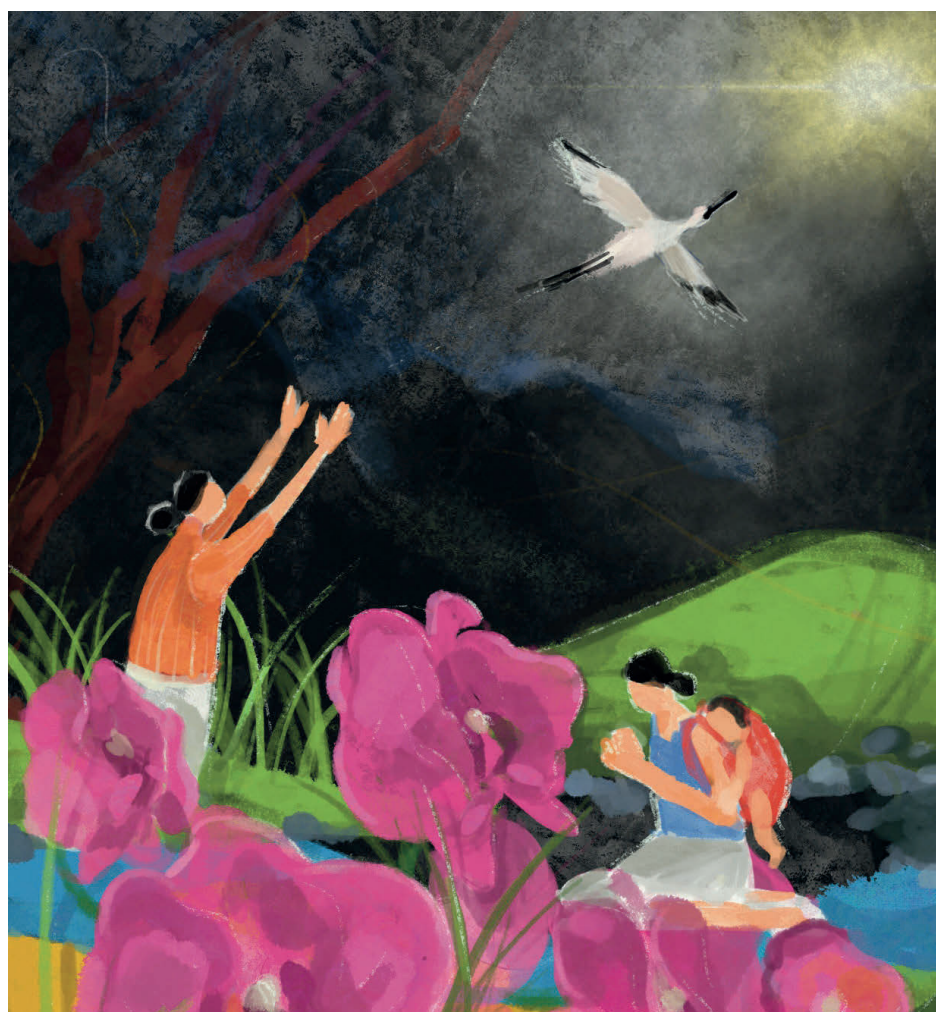
Das Christentum kam im 17. Jh. mit der niederländischen und spanischen Kolonialisierung auf die Insel. Es ist mit 6,5 Prozent eine Minderheitsreligion neben Buddhismus, Taoismus und anderen Religionen. Taiwan hat in der Weltrangliste einen Spitzenplatz bezüglich religiöser Vielfalt und Religionsfreiheit.

Der Weltgebetstag wird in Taiwan seit 1935 gefeiert. Die Vorbereitungen für den WGT 2023 fanden im Pandemiejahr 2020 unter erschwerten Bedingungen statt.

Zum Thema «Ich habe von eurem Glauben gehört» aus dem Brief des Paulus an die Gemeinde in Ephesus (Eph 1,15) haben die Frauen des taiwanischen WGT-Komitees darüber nachgedacht, wie dieser Glaube in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre «Glaubensgeschichten» offenbaren das selbstlose Engagement vieler Frauen für ihre Familien, für gesellschaftlich benachteiligte Frauen, für verletzte Menschen und auch für die Umwelt.

Im Titelbild drückt die junge Künstlerin Hui-Wen Hsiao ihren eigenen christlichen Glauben aus.

Vor dem dunklen Hintergrund einer unsicheren Zukunft dominieren die roten Schmetterlingsorchideen, der Stolz Taiwans. Der Mikadofasan und der Schwarzgesichtslöffler, zwei typisch taiwanische, aber vom Aussterben bedrohte Tierarten, symbolisieren Zuversicht und Durchhaltewillen in schwierigen Zeiten. Die Frauen im Bild beten still oder blicken auf das Licht, das aus dem Dunkel leuchtet und die Rettung durch Christus verspricht.



Unterstützung für unsere ukrainischen Gäste

Am 7. März 2022 sind auf Kirchberg die ersten ukrainischen Flüchtlinge ins Pfarrhaus sowie in die Sigristenwohnung eingezogen. Seitdem ist viel Zeit vergangen, einige Ukrainer*innen sind in ihre Heimat zurückgekehrt – trotz anhaltendem Krieg –, andere haben sich erst in den letzten Monaten für eine Flucht entschieden und sind bei uns angekommen. Nach wie vor ist die Situation unserer ukrainischen Gäste sehr angespannt und schwierig. Wir können dies leider nicht ändern, doch wir können sie unterstützen, auch dank Ihren Spenden! Bis Ende 2022 ist mit knapp 47'000.- Franken eine sehr stolze Summe auf unserem Spendenkonto zusammengekommen. Fast den ganzen Betrag haben wir bereits für die Ukrainer*innen eingesetzt.

Zu Beginn war diese finanzielle Unterstützung für unsere ukrainischen Gäste existenziell, um den Alltag zu bestreiten, bis der «Status S» ausgesprochen wurde. Auch der Kauf von Frühlings- und Sommerkleidung wurde durch die Spenden ermöglicht oder einzelne kleinere Anschaffungen für die Wohnungen, die trotz den sehr vielen Sachspenden noch nötig waren.

Dank dem guten Spendenstand war es dem Team von «Sonjaschnik» möglich, allen ukrainischen Flüchtlingen, welche in Küttigen wohnen, ein kleines Weihnachtsgeschenk in Form von Migros-Gutscheinen zu überreichen. Weiterhin sind wir auf Spendengelder angewiesen, zum Beispiel für Zahnarztrechnungen, für die Serafe-Gebühren der «Kollektivhaus-halte», für Unterstützung an die Kinder für ihre Hobbies, oder um die Prüfungsgebühren der künftigen Deutschkurse zu bezahlen.

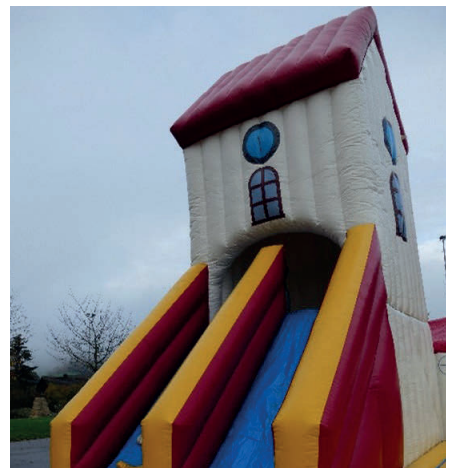
Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung in Form von Sach- und Geldspenden sowie Zeit für die freiwilligen Einsätze, die Sie in den letzten Monaten geleistet haben. Wir hoffen, dass in der Ukraine möglichst bald Frieden eintreten kann. Bis es soweit ist, möchten wir unsere ukrainischen Gäste in Küttigen weiterhin unterstützen. Wir danken Ihnen im Voraus schon herzlich für zukünftige Spenden.

Céline Rickenbacher, Oliver Morel, Silvia Beer und Peter Kuntner



Empfangsschein Konto / Zahlbar an CH37 0657 5020 5211 7320 4 Kirchgemeinde Kirchberg Kirchengutsverwaltung 5022 Rombach Zahlbar durch (Name/Adresse) _____ _____ Währung Betrag CHF _____ _____ Annahmestelle	Zahlteil  Währung Betrag CHF _____ _____ Konto / Zahlbar an CH37 0657 5020 5211 7320 4 Kirchgemeinde Kirchberg Kirchengutsverwaltung 5022 Rombach Zusätzliche Informationen "Ukraine" Zahlbar durch (Name/Adresse) _____ _____ _____ _____
--	--

BAZAR 2022 – Impressionen



Gottesdienste Februar und März 2023

Datum & Zeit		Gottesdienst & Ort	Weitere Informationen
Do	02. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Katholischer Gemeindeleiter: Burghard Förster
So	05. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Kirchberg	Pfarrer: Erich Strahm Kantonalkollekte - Frauenarbeit ref. Landeskirche Aargau
Do	09. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Pfarrer: Beate Jaeschke
So	12. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Kirchberg	Pfarrer: Beate Jaeschke Kollekte: Médecins sans frontières
Do	16. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Katholischer Gemeindeleiter: Burghard Förster
So	19. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Kirchberg	Heinz Schmid Kollekt: Effingerhort
Do	23. Februar 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Pfarrer: Erich Strahm
Do	23. Februar 20.00 Uhr	Brot und Stille Kirche Kirchberg	Heinz Schmid
So	26. Februar 10.00 Uhr	Brot für alle ökumenischer Gottesdienst Kath. Kirche in Aarau	Pfarrer: Beate Jaeschke
Do	02. März 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Pfarrer: Beate Jaeschke
Fr	03. März 20.00 Uhr	Weltgebetstag Kirche Kirchberg	Team Weltgebetstag
So	05. März 09.30 Uhr	Gottesdienst Kirche Kirchberg	Pfarrer: Erich Strahm Kantonalkollekte - Ökumenisches Institut Bossey
Do	09. März 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Pfarrer: Erich Strahm

Weitere Gottesdienste auf Seite 11

Gottesdienste Februar und März 2023

Datum & Zeit		Gottesdienst & Ort	Weitere Informationen
So	12. März 10.49 Uhr	11 vor 11 Gottesdienst Thema: Echt mutig! Kirche Kirchberg	PfarrerIn: Beate Jaeschke Kollekte: CSI Schweiz
Do	16. März 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	PfarrerIn: Beate Jaeschke
Do	16. März 20.00 Uhr	Brot und Stille Kirche Kirchberg	Heinz Schmid
So	19. März 09.30 Uhr	Taufgottesdienst mit 3. Klasse Kirche Kirchberg	Pfarrer: Erich Strahm Kollekte: Kovive
Mi	22. März 10.00 Uhr	Fiire mit Chline Kirche Kirchberg	Katechetin Rita Amrein und Team
Do	23. März 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Pfarrer: Erich Strahm
So	26. März 10.00 Uhr	Konfirmation Kirche Kirchberg	PfarrerIn: Beate Jaeschke und Sozialdiakonin Céline Rickenbacher Kirchliche Jugendarbeit
Do	30. März 09.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenzentrum Seniorenzentrum Wasserflue	Katholischer Gemeindeleiter: Burghard Förster

Kirchliche Handlungen

Abdankungen und Beisetzungen am:

04.01.2023

Margrit Katharina Käser geb. Gerschwiler (1933), Rombach

06.01.2023

Kornelia Rita Christen geb. Roth (1955), Muhen

13.01.2023

Liselotte Emmenegger geb. Devaux (1934), Küttigen

Veranstaltungen

Datum & Zeit		Veranstaltung & Ort	Weitere Informationen
Di	14. Februar 14.00 Uhr	Nachmittag für Alleinstehende Sigristenschür	Kontakt: Marianne Maurizzi, 062 827 12 74 und Beatrix Blattner, 062 827 14 79
Mi	15. Februar 13.30 Uhr	Jung*s* Treff Jugendraum	Leitung: Céline Rickenbacher Schnitzeljagd, Anmeldung auf Pfefferstern oder per Mail an Celine.rickenbacher@ref-kirchberg.ch
Fr	17. Februar 17.00 Uhr	Mädchentreff Jugendraum	Leitung: Céline Rickenbacher Schnitzeljagd
Sa	11. März 09.00 Uhr	Suppentag	Siehe Info in dieser Ausgabe
Di	14. März 14.00 Uhr	Nachmittag für Alleinstehende Sigristenschür	Kontakt: Marianne Maurizzi, 062 827 12 74 und Beatrix Blattner, 062 827 14 79
Mi	22. März 14.15 Uhr	Ökumenischer Seniorennachmittag Mehrzweckhalle Küttigen	Siehe Info in dieser Ausgabe
Fr	24. März 17.00 Uhr	Mädchentreff Jugendraum	Leitung: Céline Rickenbacher Osternest basteln
Di	28. März 17.00 Uhr	Jung*s* Treff Jugendraum	Leitung: Céline Rickenbacher Osternest basteln, Anmeldung auf Pfefferstern oder per Mail an Celine.rickenbacher@ref-kirchberg.ch
Mi	29. März 14.00 Uhr	Spiel und Plausch-Nachmittag Sigristenschür	Anmeldung unter: spielundplausch@ref-kirchberg.ch